

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen Stefan & Meri Finanz, Kalvarienberggasse 56, 1170 Wien

§ 1 Allgemeines und Geltungsbereich

Nachfolgend sind die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für die Vermittlung von Krediten durch Stefan & Meri Finanz geregelt.

Stefan & Meri Finanz erbringt ihre Leistungen für die Vermittlung von Krediten an ihre Kunden ausschließlich auf Grundlage dieser AGB. Als Kunden gelten im Rahmen dieser AGB sowohl die Besucher der Stefan & Meri Finanz Internetseiten, als auch Interessenten, die mit Stefan & Meri Finanz zum Zweck der Vermittlung eines Kredits Kontakt aufnehmen.

Kunden sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

Verbraucher i.S.d. Bedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer gemäß diesen Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Die Übertragung von Rechten und Pflichten des Kunden aus dem Vertrag bedürfen der schriftlichen Zustimmung von Stefan & Meri Finanz.

§ 2 Leistungsumfang

Stefan & Meri Finanz unternimmt es nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, einem Kunden gegen Entgelt einen Darlehensvertrag zu vermitteln oder ihm die Gelegenheit zum Abschluss eines Darlehensvertrages nachzuweisen. Stefan & Meri Finanz ist verpflichtet, einen entsprechenden Auftrag sorgfältig und intensiv zu bearbeiten.

Für die Ausführung unserer Vermittlungstätigkeit arbeitet Stefan & Meri Finanz ausschließlich mit renommierten Kreditinstituten (Kooperationspartnern) zusammen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Anzahl der mit Stefan & Meri Finanz kooperierenden Finanzdienstleistungsanbieter begrenzt ist. Es wird ebenfalls ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den Angeboten dieser Finanzdienstleistungsanbieter nicht um die günstigsten auf dem Markt erhältlichen Angebote handeln muss und Stefan & Meri Finanz nicht verpflichtet ist, sämtliche am Markt befindlichen Finanzdienstleistungsanbieter zu berücksichtigen.

Werden Konditionen von Stefan & Meri Finanz angegeben, handelt es sich dabei immer um unverbindliche Beispielrechnungen.

Für die Vermittlungstätigkeit von Stefan & Meri Finanz ist es erforderlich, die personenbezogenen Daten der Kunden (Name, Alter, Geschlecht, Anschrift, Familienstand, Kreditwunsch, Einkommensverhältnisse) diesen Kooperationspartnern zum Zwecke der Bonitätsprüfung und Angebotsunterbreitung zu übermitteln. Mit dem Ausfüllen unseres Kreditanfrage-Formulars, sowie bei nichtelektronischem Ausfüllen des Formulars oder der telefonischen Entgegennahme der Kreditanfrage erklärt der Kunde sein Einverständnis zur Übermittlung seiner personenbezogenen Daten an unsere Kooperationspartner. Im übrigen gelten die Datenschutzbestimmungen von Stefan & Meri Finanz.

Stefan & Meri Finanz schuldet nicht den tatsächlichen Abschluss eines Darlehensvertrages. Eine Gewähr oder etwaige Garantien hierfür werden nicht übernommen. Die abschließende Entscheidung über die Vergabe des Kredits trifft ausschließlich der jeweilige Kooperationspartner.

§ 3 Abschluss Darlehensvertrag

Von Stefan & Meri Finanz vermittelte Angebote sind freibleibend. Die konkreten Konditionen der Kooperationspartner können aufgrund bestimmter individueller Kriterien abweichen oder sich nachträglich ändern. Für Konditionen oder Korrektheit der Angebote sind allein die jeweiligen Kooperationspartner von Stefan & Meri Finanz verantwortlich. Technische Änderungen sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

Ein Abschluss des Darlehensvertrages kann nur schriftlich erfolgen. Eine Anbahnung des Vertragsverhältnisses über das Internet dient nur dazu, um die erforderlichen Daten unkompliziert zu erfassen. Der Kunde erhält von Stefan & Meri Finanz auf elektronischem oder postalischem Wege ein entsprechendes Vertragsformular, das unterschrieben zurückgesendet werden muss.

§ 4 Widerrufsrecht

Ist der Kunde Verbraucher und kommt der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln zustande, so hat er das Recht, seine Vertragserklärung ohne Angaben von Gründen innerhalb von zwei Wochen nach Mitteilung dieser Widerrufsbelehrung in Textform zu widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an: Stefan & Meri Finanz Kalvarienberggasse 56 1170 Wien. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn wir mit der Ausführung der Dienstleistung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers vor Ende der Widerrufsfrist begonnen haben oder der Verbraucher diese selbst veranlasst hat.

§ 5 Abschluss Maklervertrag

Der Vertrag zwischen dem Kunden und Stefan & Meri Finanz zur Vermittlung des Kredits beginnt mit Eingang des entsprechenden Antrags des Kunden und der Annahme durch Stefan & Meri Finanz.

Stefan & Meri Finanz ist berechtigt, die Annahme eines Auftrags - etwa nach Prüfung der Bonität des Kunden - abzulehnen.

Der Vertrag endet nach Ablauf von 4 Wochen, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Unberührt bleibt das Recht beider Parteien, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen.

Die Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 6 Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde hat die Pflicht, in der Kreditanfrage vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen. Stefan & Meri Finanz ist im Falle vorsätzlich falscher, unvollständiger oder irreführender Angaben des Kunden berechtigt, die Kreditanfrage nicht zu bearbeiten und Schadensersatz zu verlangen.

Dem Kunden ist es untersagt, bei der Inanspruchnahme der Dienste von Stefan & Meri Finanz, die Rechte Dritter zu verletzen oder Dritte sonst zu belästigen.

§ 7 Vergütung

Wenn infolge unserer Vermittlung oder unseres Nachweises das Darlehen an den Verbraucher geleistet wird und ein Widerruf des Verbrauchers nach § 355 nicht mehr möglich ist, haben wir einen Anspruch auf eine Vergütung in Höhe von maximal 5% der vermittelten Darlehenssumme.

Stefan & Meri Finanz ist es ausdrücklich gestattet, auch für die kooperierenden Finanzdienstleistungsanbieter vermittelnd tätig zu werden. Demzufolge kann Stefan & Meri Finanz von der darlehensgebenden Bank bei Zustandekommen des Darlehens, ebenfalls eine Vergütung erhalten.

Soweit ein Verbraucherdarlehensvertrag mit dem Wissen von Stefan & Meri Finanz der vorzeitigen Ablösung eines anderen Darlehens (Umschuldung) dient, entsteht ein Anspruch auf die Vergütung nur, wenn sich der effektive Jahreszins oder der anfängliche effektive Jahreszins nicht erhöht; bei der Berechnung des effektiven oder des anfänglichen effektiven Jahreszinses für das abzulösende Darlehen bleiben etwaige Vermittlungskosten außer Betracht.

Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder durch uns anerkannt wurden. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 8 Auslagenerstattung

Eine Auslagenerstattung nach § 655d, S.2 BGB wird vom Kunden nicht erhoben.

§ 9 Haftungsbeschränkungen

Stefan & Meri Finanz haftet uneingeschränkt nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von Stefan & Meri Finanz oder seiner Erfüllungsgehilfen verursacht worden sind. Das gleiche gilt für Personenschäden oder Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz.

Für leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet Stefan & Meri Finanz nur, soweit sie auf Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beruhen. Dies sind solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde vertrauen durfte. Soweit Stefan & Meri Finanz hiernach für einfache Fahrlässigkeit haftet ist die Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Stefan & Meri Finanz haftet nicht für Schäden, die durch die Störung ihres Betriebes, insbesondere infolge höherer Gewalt, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse oder durch sonstige von ihr nicht zu vertretenden Vorkommnisse eintreten.

§ 10 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Republik Österreich. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.

Gültigkeit: ab 30.11.2010

Stefan & Meri Finanz